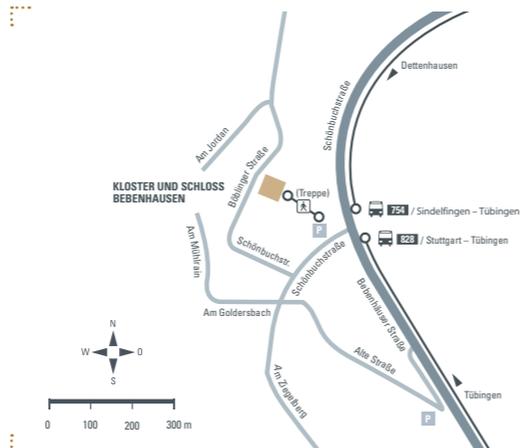




EINMALIGES ENSEMBLE IN IDYLLISCHER LAGE

KLOSTER UND SCHLOSS BEBENHAUSEN

SO FINDEN SIE ZU UNS



WEGBESCHREIBUNG

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
Buslinie Nr. 826 oder 828 Stuttgart – Leinfelden – Tübingen;
Buslinie Nr. 754 Sindelfingen – Böblingen – Tübingen

INFORMATIONEN ZU ALLEN UNSEREN MONUMENTEN

Staatliche Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Schlossraum 22a - 76646 Bruchsal

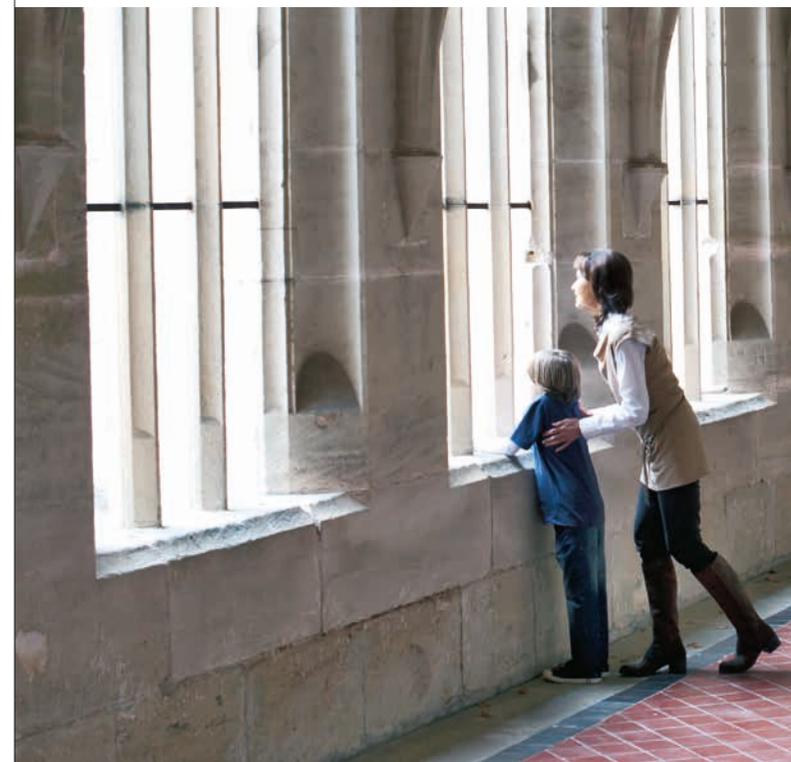
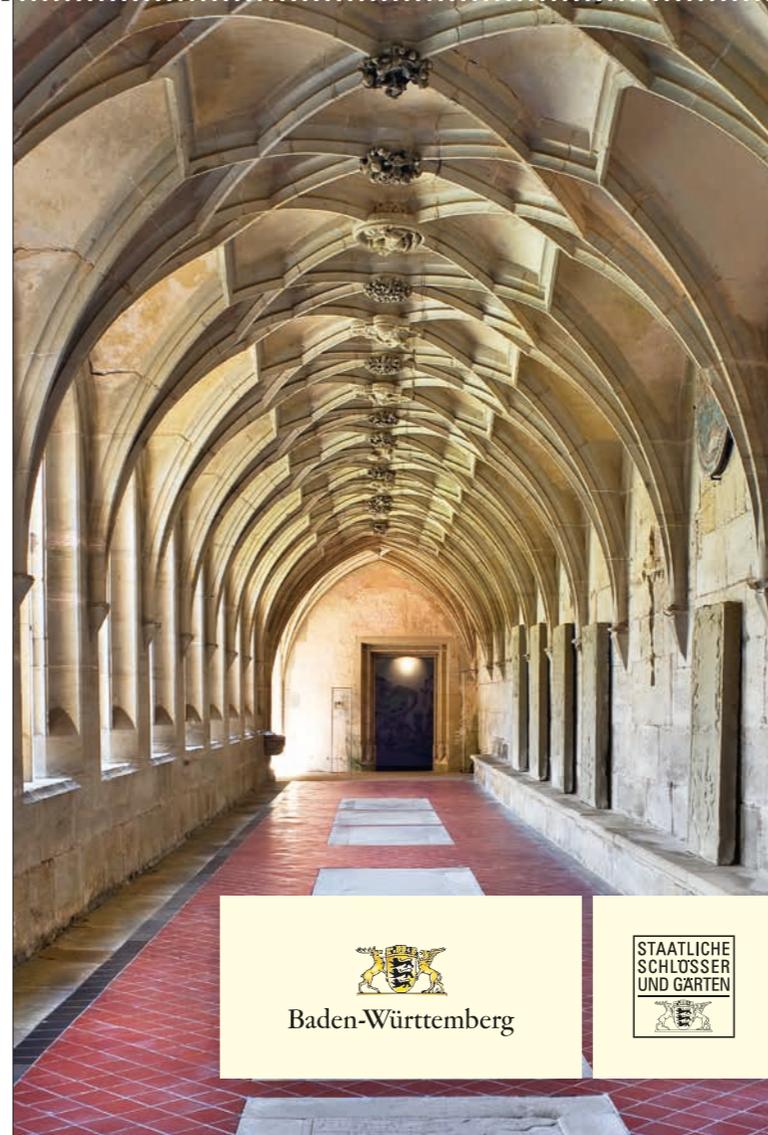
Hotline +49(0)72 51.74 - 27 70
Täglich 8.00 – 20.00 Uhr (ohne Buchungsservice)
info@ssg.bwl.de



www.schloesser-und-gaerten.de

BILDARCHIVS SSG / IAZ; Titelbild: 4 Rose Haldic; 1, 5 Niko Schibers; 2 Angela Hammer; 3 Armin Wächter; 6 Christoph Herrmann // Designkonzept: www.jugendkommunikation.de

SSG_OBFTX_110_111_Bebenhausen_D_01_2122



Der Kreuzgang war das Herzstück des Klosters

VOM KLOSTER ZUM KÖNIGLICHEN JAGDSCHLOSS

Malerisch und idyllisch, weitab im Tal, liegt eines der besterhaltenen Zisterzienserklöster in ganz Süddeutschland: das Kloster Bebenhausen. Zwischen 1180 und 1183 von Pfalzgraf Rudolf von Tübingen gegründet, wurde das Kloster einige Jahre später vom Zisterzienserorden übernommen und entwickelte sich rasch zu einem der reichsten Klöster des Landes. Nach der Reformation um 1534 und der Einrichtung einer Klosterschule 1560 sank die Anzahl der Ordensmitglieder zunehmend, ehe 1648 das Kloster völlig aufgehoben wurde.

Die *Lage mitten in den Wäldern* begeisterte auch die Könige Württembergs. Nachdem Bebenhausen im Zuge der Säkularisierung

1807 in den königlichen Besitz übergegangen war, wurden ab 1868 Teile der Anlage zum königlichen Jagdschloss umgebaut. Gerne luden die Landesherren hierher zu Jagden ein.

Der *eindrucksvolle Gebäudekomplex* im Schönbuch vermittelt noch heute die beste Vorstellung eines mittelalterlichen Zisterzienserklösters in Süddeutschland. Interessante Führungen berichten anschaulich aus dem Leben der Mönche und Klosterschüler sowie von prächtigen königlichen Jagden oder widmen sich den architektonischen Besonderheiten der Anlage. Darüber hinaus gibt es spannende Führungen im Jagdschloss.

In der sanfthügeligen Landschaft des Schönbuschs findet sich das Gesamtensemble der mittelalterlichen Klosteranlage Bebenhausen. Teile des Klosters wurden im 19. Jahrhundert zum königlichen Jagdschloss umgebaut.

KLOSTER BEBENHAUSEN

Der engere Klausurbereich mit Kirche, Konvent, Abtshaus, Gästehaus und Krankenstation erhebt sich auf einer ummauerten, von Türmen bewehrten Terrasse über dem Goldersbachtal. Der äußere Klosterbereich mit zahlreichen Wirtschaftsgebäuden schließt direkt daran an. Ein bedeutendes Zeugnis gotischer Baukunst ist das berühmte Sommerrefektorium der Mönche, eine zweischiffige, lichtdurchflutete Halle mit Fächergewölbe.

Historismus in Vollendung: Die Zimmerflucht im Appartement des Königs



Das Sommerrefektorium, der Sommerspeisesaal der Mönche, zeigt die Gotik von ihrer elegantesten Seite

SCHLOSS BEBENHAUSEN

Von baugeschichtlicher Bedeutung ist die historistische Inneneinrichtung, die sich an der Gotik und der Renaissance orientiert. Im Grünen Saal findet sich bereits die Formensprache des Jugendstils.

Nach dem Ende der Monarchie 1918 erhielt das württembergische Königspaar, Wilhelm II. und Charlotte, lebenslanges Wohnrecht in Bebenhausen. Höchst sehenswerte Relikte dieser Tage sind Bad und Küche des Schlosses: Das *Badezimmer von 1915 ist vollständig erhalten* und ein einzigartiges Beispiel einer Original-Inneneinrichtung auf höchstem Niveau. Auch die *Schlossküche* wurde um 1915 nach modernsten Standards eingerichtet und ist bis heute funktionsfähig.



Im Schloss hat sich die Küche aus der Zeit des letzten Königspaares erhalten

Die ungewöhnliche Kanzel der Klosterkirche steckt voller farbiger Geschichten



BESUCHSINFORMATIONEN

ÖFFNUNGSZEITEN 01.04. – 31.10. 01.11. – 31.03.

KLOSTER	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
	Mo 9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr; Di bis So und Feiertage 9.00 – 17.00 Uhr	Di bis So und Feiertage 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
	<i>Letzter Einlass 30 Minuten vor Ende der jeweiligen Öffnungszeit; 24., 25., 31.12. und 01.01. geschlossen</i>	
SCHLOSS	Di bis Fr 11.00 – 17.00 Uhr; Sa, So und Feiertage 10.00 – 17.00 Uhr	Di bis Fr 14.00 – 16.00 Uhr; Sa, So und Feiertage 11.00 – 17.00 Uhr
	<i>Besichtigung nur mit Führung möglich; letzter Einlass 1 Stunde vor Ende der jeweiligen Öffnungszeit; 24., 25., 31.12. und 01.01. geschlossen</i>	
SCHLOSSKÜCHE	Sa, So und Feiertage 11.00 – 17.00 Uhr	geschlossen

FÜHRUNGEN 01.04. – 31.10. 01.11. – 31.03.

KLOSTER	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
	Sa, So und Feiertage 14.00 und 15.00 Uhr	keine Führungen
SCHLOSS	Während der Öffnungszeiten stündlich	
	<i>Gruppenführungen nach Vereinbarung; Sonderführungen laut Programm online und nach Vereinbarung</i>	

EINTRITT 01.04. – 31.10. 01.11. – 31.03.

KLOSTER	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
Erwachsene	6,00 €	6,00 €
Ermäßigte	3,00 €	3,00 €
Familien	15,00 €	15,00 €
Audioguide mehrspr.	2,00 €	2,00 €
Gruppen ab 20 P.	5,40 € (p. P.)	5,40 € (p. P.)

KLOSTER (inkl. Führung oder Audioguide)	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
Erwachsene	8,00 €	8,00 €
Ermäßigte	4,00 €	4,00 €
Familien	20,00 €	20,00 €

SCHLOSS (inkl. Führung)	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
Erwachsene	8,00 €	8,00 €
Ermäßigte	4,00 €	4,00 €
Familien	20,00 €	20,00 €

KOMBIKARTE (Klosterbesichtigung und Schlossführung)	01.04. – 31.10.	01.11. – 31.03.
Erwachsene	10,00 €	10,00 €
Ermäßigte	5,00 €	5,00 €
Familien	25,00 €	25,00 €

Informationen zur Barrierefreiheit, zu Ermäßigungen, Sonderführungen und weitere wichtige Hinweise rund um Ihren Besuch finden Sie auf unserer Internetseite.

KONTAKT UND INFORMATION

KLOSTER UND SCHLOSS BEBENHAUSEN Im Schloss 72074 Tübingen-Bebenhausen	Telefon +49(0)70 71.60 28-02 Telefax +49(0)70 71.60 28-03 info@kloster-bebenhausen.de www.kloster-bebenhausen.de
--	---

Stand: 09/2020; Änderungen vorbehalten